

GIULIO EINAUDI EDITORE



TORINO

via Veneto 56 A, Roma

Società per azioni  
Capitale sociale L. 400.000.000  
Via Umberto Biancamano 1  
Telefoni 55 37 61/62/63

Rom, den 6.3.1962

An Herrn Prof.  
Lukács György  
Belgrad Rkp. 2. V.em. 5  
BUDAPEST V

44410-265/55

Lieber Herr Professor!

Ich habe den Inhalt Ihres Briefs vom 2.2. den  
Turinern mitgeteilt. Sie hätten Ihnen schon  
schreiben sollen, um Ihnen zu bestätigen, dass  
Einaudi mit Ihren beiden Vorschlägen (Ethik  
und Jugendwerke) ~~simx~~ völlig einverstanden  
ist. Hoffentlich haben sie es getan, denn bei  
uns weiss oft die rechte Hand nicht, was die  
linke tut. Jedenfalls gilt auch der vorlie=  
gende Brief als Bestätigung. Hoffentlich haben  
Sie an Sugar geschrieben, damit er auf die  
Veröffentlichung der "Theorie des Romans" ver=  
zichtet. Was das Buch von Vené, La letteratura  
della violenza, betrifft, so habe ich nur Bespre=  
chungen gelesen. Das Buch soll gegen die irra=  
tionalistische und vorfascistische Literatur  
gerichtet sein. Der Vf. ist mir sonst nicht  
bekannt. Ich habe das Buch bestellt, und hoffe,  
Ihnen bald darüber berichten zu können.

Von Solmi habe ich erfahren, dass die ersten  
Fahnen der ~~A~~"Aesthetik" in Turin eingetroffen  
sind.

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.

1962 III. 6.

GIULIO EINAUDI EDITORE



TORINO

Società per azioni  
Capitale sociale L. 400.000.000  
Via Umberto Biancamano 1  
Telefoni 55 37 61/62/63

So wird man hoffentlich das ganze Buch bald lesen können.

Ich danke Ihnen für die "Literatursoziologie". Der Titel kam mir schon etwas anrühlich vor, denn er konnte unmöglich von Ihnen stammen. Das Vorwort ist noch sonderbarer: man versucht, Sie gerade in jene Gesellschaft hineinzuzwängen, ~~an welcher~~ mit der Sie nichts Gemeinsames haben noch haben wollen. Hauptsache ist, dass Sie so auch dort bekannt werden können. Die Leser werden schon selbst darauf kommen, wie es in der Tat bestellt ist. Das Buch enthält übrigens viele wertvolle Dinge, die sonst nicht greifbar ~~u~~ waren, vor allem die Aufsätze in der "Linkskurve".

Ich habe jetzt einen Lehrauftrag in Cagliari erhalten und fliege hin und her. Einer Zeitschrift habe ich versprochen, wenigstens eine kurze Erledigung von Della Volpe zu schreiben. Zuerst muss ich das Buch lesen, und das ist wahrlich keine leichte Aufgabe.

Mit bestem Gruss auch an Ihre Frau

MTA FIL. INT.  
Lukács Arch.

*Lu*  
*Ernst Cass*